



crossbase



Informationen zum Unternehmen:

Unternehmensart: Handelsunternehmen

Branche: Heimtierbedarf

Verkaufssortiment: ca. 6.500 Artikel

Umsatzvolumen: -

Anzahl Mitarbeiter: ca. 450 weltweit (2018)

ERP-System: Microsoft Dynamics NAV (ehemals Navision)

Ansprechpartner:

TRIXIE Heimtierbedarf GmbH & Co KG
D-24963 Tarp

Niels Seelhöfer
Projektleiter
Tel. +49 4638 / 2109 - 230
niels.seelhoefer@trixie.de
www.trixie.de

Softwareart:

Standardsoftware

Lösungsart:

Individuallösung

Eingesetzte Anwendungsmodule:



Produktdatenbank



MAM



Textverwaltung



Katalogmanagement



Workflowmanagement



Übersetzungsmanagement



API-Server



Print-Publishing



Onlineübersetzung

Firmenbeschreibung

Als europäischer Marktführer für Heimtierzubehör beliefert TRIXIE ca. 5.000 Fachhandelskunden in Deutschland regelmäßig mit rund 6.500 Artikeln für Hunde, Katzen, Vögel, Kleintiere, Fische und Reptilien. Das umfangreiche Sortiment wird in über 80 Länder exportiert. Die gesamte logistische Betreuung und Abwicklung erfolgt vom Firmensitz in Tarp aus.

Lösungsbeschreibung

Auf Basis der crossbase-Standardsoftware wurde für TRIXIE eine PIM-, MAM- und Cross-media-Lösung implementiert, das bestehende PIM-System abgelöst. Die umfangreichen Datenbestände wurden erfolgreich migriert.

Die Artikel werden für die Marken TRIXIE und jollypaw mit Preisen und Basisdaten über die XML-Schnittstelle von Microsoft Dynamics NAV (ehemals Navision) periodisch importiert. Der Prozess wird automatisch angestoßen, sobald ein neuer Artikel angelegt wird. In crossbase werden die Artikel warengruppenspezifisch mit Merkmalen und Produktbeziehungen ergänzend gepflegt. Dabei wird das Vererbungskonzept genutzt, da viele Eigenschaften, Abbildungen und beschreibenden Texte bereits an der Artikelgruppe definiert werden können. Da Texte oft aus wiederverwendbaren Bestandteilen bestehen, z. B. der Katalogtext, werden diese als Textbausteine entsprechend einer Textvorlage generiert, separat verwaltet und zugeordnet. Der Übersetzungsprozess wird über die Länder gesteuert. Dazu wird das Webfrontend für Onlineübersetzung und Review eingesetzt.

Mittels des integrierten MAM werden Produktfotos, Anwendungsbilder, Piktogramme, Grafiken und Dokumente verwaltet und mit dem Grafikkonverter automatisch weitere Bildformate für die Verwendung im Internet und in Printpublikationen erzeugt. Außerdem werden auch produktunabhängige Bilder, Dokumente und Videos verwaltet, bspw. für Image und Unternehmen. Stockfotos werden mit Metadaten zu den Lizenzrechten versehen.

Um Produkte in den gedruckten Katalogen (Zielgruppe Fachhandel), für die Verpackungen und für den länderspezifischen Onlinekatalog (Zielgruppe Endgebraucher) verwenden zu können, werden die Produkte in marketingspezifische Produktsichten für die entsprechenden Verkaufskanäle referenziert.

Der Printkatalog wird mit crossbase und InDesign halbautomatisiert produziert. Da das Layout frei gestaltet ist, werden Tabellen, Bilder und Texte manuell in InDesign platziert und das Seitenlayout für nachfolgende Sprachwechsel und Auflagen in die crossbase-Datenbank zurück gespeichert. Für den Onlinekatalog, welcher auf einem Add-On zum ERP-System basiert, werden die Daten direkt mit dem API-Server und definierten REST-Services (JSON) bereitgestellt.

Die einzelnen Lösungsbestandteile

- PIM mit XML-Importschnittstelle zum ERP-System Microsoft Dynamics NAV und Katalogmanagement zur Steuerung der markt- und medien-spezifischen Sortimente
- Integriertes MAM mit Grafikkonverter und Medienstruktur
- Generierung von Aufzählungstexten aus Dokumentbausteinen und Merkmalen
- Automatisierter Übersetzungsprozess
- Print-Publishing zur Erzeugung von Katalogen und Verpackungsvorlagen mit Adobe InDesign
- API-Server mit direktem Zugriff auf die Datenbank zur Integration eines Onlineshops